

	Object: Bär aus dem Geißenklösterle im Achtal bei Blaubeuren-Weiler Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de Collection: Steinzeit, Archäologische Sammlungen, Legendäre Meister Werke. Kulturgeschichte(n) aus Württemberg Inventory number: S 89,14c
--	---

Description

Zu den drei Tierplastiken aus dem Geißenklösterle gehört auch ein aufrecht stehender Bär. Das aus 11 Fragmenten zusammengesetzte Tier erhebt sich mit seinem nach oben gerichteten Kopf und den nach vorne gestreckten Pranken in einer Drohgebärde. Ein stehender Höhlenbär war mit 3 m Größe ein beeindruckender Gegner. Vor allem die Gesichtspartie mit Schnauze, Maul und Nase ist trotz der geringen Größe der Plastik in beeindruckender Lebendigkeit herausgearbeitet. Auf dem Bauch und dem erhaltenen Bein besitzt der Bär zudem feine, parallele Einkerbungen. Die Bärenfigur ist in der Schausammlung "Legendäre Meister Werke" im Alten Schloss ausgestellt.
[Fabian Haack]

Basic data

Material/Technique: Mammutelfenbein

Measurements: H. 5,0 cm, B. 1,9 cm, T. 2,1 cm

Events

Created

When

Who

Where

40.000 Jahre vor heute

Found	When	1974-1983
	Who	
	Where	Blaubeuren-Weiler
[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	Geissenklösterle
[Relation to time]	When	Jungpaläolithikum, Aurignacien (45.000-32.000 Jahre vor heute)
	Who	
	Where	

Keywords

- Figure
- Figurine
- Ivory
- Stone Age
- Ursidae

Literature

- Hahn, J. (1988): Das Geißenklösterle I. Forschungen und Berichte zur Vor- und Frühgeschichte in Baden-Württemberg, Band 26.
- Württembergisches Landesmuseum, Keefer, Erwin (1993): Steinzeit. Stuttgart, S. 54.